





Marlene Schadegg,
Präsidentin CURAVIVA TG

Grusswort Präsidentin

2020 – was für ein unglaublich forderndes Jahr für CURAVIVA Thurgau und die 51 Mitglieder mit dem unbekanntem Virus Covid-19!

Gerade noch zwei ERFAs konnten anfangs Jahr im normalen Rahmen stattfinden, damals war die Welt noch in Ordnung und niemand hätte es für möglich gehalten, dass ein kleiner Virus die Welt derart auf den Kopf stellen könnte. Der Tsunami «Covid-19» überrollte uns im Frühjahr und das amtlich verordnete Besuchsverbot dominierte wochenlang die Szenerie in den Institutionen, wie auch die angstmachenden Bilder aus Italien und Spanien und die Unsicherheit, was dies für unsere Institutionen bedeuten wird. Eine Phase der täglich ändernden Richtlinien und Vorgaben aus Bern. Anfänglich musste sich jeder noch selbst helfen. Rasch wurde erkannt, dass der Blick nur nach Bern gerichtet, uns nicht weiterbringen wird. Die Situation rund um die Schutzvorkehrungen, fehlende Masken und die Schiefelage mit der Testerei erschwerten das Leben im Frühling zusätzlich. Glücklicherweise kam der Lockdown zum richtigen Zeitpunkt, die erste Welle tangierte uns im Thurgau nur marginal. Sie reichte jedoch um zu realisieren, dass für eine allfällige zweite Welle wichtige Hausaufgaben frühzeitig anzugehen sind.

So entstanden im Verband zentrale Elemente wie das Ampelsystem, ein umfassenderes Schutzkonzept und der «Corona Call am Mittag», an welchem Institutions- und/oder Pflegedienstleitungen Themen und drängende Fragen einbringen konnten, quasi «Mini-Erfa's», die enorm hilfreich waren.

Nichts desto trotz blieb der Fokus auch auf weiteren zentralen Themen, die glücklicherweise in die Phase zwischen den beiden Wellen vielen. So konnten wir den neuen Regierungsrat Urs Martin nicht nur anlässlich der gemeinsamen Normkostengespräche kennenlernen, sondern im Rahmen der jähr-

lichen Pflegeheimbesuche auch seine Erwartungen, seine Visionen und Wertschätzung klar wahrnehmen.

Als top engagierter Verband kam es im Covid-Jahr immer mal wieder vor, als ob wir unseiner Zeit voraus wären. – Wir waren ja auch mittendrin. Bern hingegen schien noch nicht «ready» zu sein. So half der lange Atem und stetes Nachfassen, wenn wichtige Themen wie letztlich auch das Testing nicht sofort Anklang fanden. Kreativität, hohes Engagement und eine unheimliche Flexibilität – ohne unsere starke Geschäftsstelle, dem Mitwirken der Vorstandsmitglieder und weiteren, die mitzogen, u.a. auch das Amt für Gesundheit, wäre uns dies alles nicht gelungen!

Im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle danke ich Ihnen für Ihr phänomenales Engagement in diesem bewegten Jahr. Sie alle haben in diesen Monaten Beeindruckendes geleistet. Denn in diesem Jahr war mehr als das volle Engagement aller gefragt. Unbekannte Risiken eingehen mit dem Ziel, dem ganzheitlichen Wohl aller uns anvertrauten Mitmenschen Sorge zu tragen. Immer wieder galt es Entscheide zu treffen, die im Dilemma zwischen Sicherheit und Freiheit nie einfach waren!

Dieses Jahr hat die Rolle des Verbandes bzw. dessen Profil geschärft und aufgezeigt, wo wir unsere Potentiale zukünftig ausbauen müssen: Lobbying und aktive Medienarbeit für die Langzeitinstitutionen wird noch zentraler werden – ganz nach dem Motto «tue Gutes und rede darüber». Wir selbst wissen, welche wichtige Aufgabe wir im Gesundheitswesen täglich übernehmen. Wir dürfen und müssen dies vermehrt voller Stolz nach aussen tragen!

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin eine extra Portion Power, Ausdauer, gute Gesundheit und viel Zuversicht! Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam auch die nächsten Monate packen!

Generalversammlung

Am 16.09.2020 fand die 23. Generalversammlung von Curaviva Thurgau, geleitet durch die Präsidentin Marlene Schadegg statt. Angesichts der immer noch anhaltenden Covid-19 Pandemie – jedoch auf tiefem Niveau – wurde der Termin unter Einhaltung strenger Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt.

Zwar war das Thema den überfälligen Abschluss des Jahres 2019 zu vollziehen, aber Covid-19 liess sich auch inhaltlich nicht verhindern. Dazu war das vergangene Halbjahr zu intensiv und der Respekt vor dem anstehenden Herbst zu gross.

So sprach auch Rita Fry, Leiterin Alter, Pflege und Betreuung und einziger Gast der Veranstaltung, den anwesenden Institutionsleitungen ihren grossen Dank, auch im Namen des Regierungsrats Urs Martin und der Amtschefin des Amtes für Gesundheit Karin Frischknecht, für die geleistete Arbeit aus. Sie würdigte insbesondere die herausfordernde Situation, in der sich die Heime befinden, in der es bei der Abwägung zwischen Freiheit und Sicherheit keine eindeutigen Rezepte gibt und alle Mitarbeitenden massiv gefordert waren. Ebenfalls betonte sie die gute Zusammenarbeit mit dem Verband Curaviva Thurgau, die sich in den herausfordernden Zeiten bewährt und es erlaubt hat, gemeinsam für die Institutionen gute, konkrete Unterstützung zu leisten.

Verabschiedet haben wir unseren langjährigen Revisor Meinrad Senn, der 2021 in Pension gehen wird. Er hat dem Verband seit 2012 jährlich mit der Revision der Jahresrechnung unterstützt. Wir werden Meinrad als Mitglied, Revisor und überaus wertschätzenden Menschen sehr vermissen und wünschen ihm wunderbare, erfüllende, gesunde Jahre als rüstiger Pensionär. Neu an Bord wurde Daniel Kübler als zweiter Revisor gewählt.

Arbeit der Geschäftsstelle und Vorstandssitzungen

Nach kurzem normalen Auftakt, in der lediglich zwei ERFAs life stattgefunden haben, hat Covid-19 die Arbeit der Geschäftsführerin und Pflegeexpertin bestimmt. Sie haben die Institutionen in den ständig wechselnden Anforderungen durch die Pandemie möglichst eng begleitet (siehe Seite 4–5). Die positiven Rückmeldungen, die die Geschäftsstelle am Ende des Jahres entgegen nehmen durfte, haben gezeigt, dass dieser enorme Einsatz Früchte trug: 86% waren zufrieden/sehr zufrieden mit der Arbeit der Geschäftsstelle, 14% haben keine Rückmeldung gegeben. Das freut uns sehr und bestärkt uns, weiterhin mit Engagement und Begeisterung die Interessen der Mitglieder zu vertreten.

Neben den akuten Themen wurden folgenden Themen bearbeitet:

- Lohnempfehlungen 2021
- Normkostenverhandlungen 2021
- EPD, EHealth und Digitalisierung
- Weiterentwicklung der Konzepte Pflege- und Betreuung
- Aufbau von Online-Schulungen in Ergänzung der Konzepte Pflege- und Betreuung
- Durchführung von zwei Basiskursen

Neben zwei ERFAs der Institutionsleitungen, einer ERFA der Leitungen Pflege und Betreuung, die live und einer ERFA Finanzen, die virtuell stattgefunden haben, hat sich keine weitere ERFA-Gruppe getroffen. Aber die in den vergangenen Jahren gebildeten Netzwerke haben sich bewährt, man hilft sich untereinander schnell und unkompliziert in den vielen Fragen rund um die Pandemie.

Der Vorstand hat sich insgesamt fünfmal, in der Regel virtuell, getroffen und im Juli zu einer Retraite zur Rekapitulation der ersten Welle und Vorbereitung der zweiten.

Januar

China, im chinesischen Wuhan sorgt eine mysteriöse Lungenkrankheit für Aufregung. Dutzende Menschen sind dort plötzlich an einem neuartigen Coronavirus teils lebensgefährlich erkrankt.

Februar

Bundesrat Alain Berset informiert am 24. über zusätzliche Massnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus-Ausbruch. In der Schweiz gab es bisher keine bestätigten Fälle von Ansteckung, wegen der Ausbreitung in Italien ist die Schweiz in erhöhter Bereitschaft.

Am 27. gibt es vier positiv getestete Fälle in der Schweiz und am Tag darauf stuft der Bundesrat die Situation als «besondere Lage» gemäss Epidemien-gesetz ein.

Oktober

Beginn der 2. Welle: Die Fallzahlen im Thurgau steigen massiv. Viele Bewohnende und Mitarbeitende befinden sich in Quarantäne oder Isolation.

März

Die Situation hat sich in der Schweiz und den Nachbarländern in den vergangenen Tagen weiter verschärft. Rita Fry informiert an der Erfa L P+B über ein mögliches weiteres Vorgehen im Umgang mit dem Coronavirus und zur Umsetzung der Verzichtsplannung.

13.: Nationaler Lockdown – 16. Besuchsverbot in Pflegeheimen

August

Herausgabe Covid-19 Ampelsystem / Antrag Übernahme Zusatzkosten Covid-19 von knapp 3 Mio CHF für erste Welle

November

Herausforderungen: Todesfälle / Personalengpässe / Umsetzung und Finanzierung Ausbruchstests / Umgang mit Eintritten / Fernunterricht für Lernende / Lagerung von Desinfektionsmitteln / Abfall Entsorgung

Juni

Ab 22. werden aufgrund der anhaltend tiefen Fallzahlen die Schutzmassnahmen in der Schweiz weitgehend aufgehoben.

Dezember

Herausforderungen: Weiterhin viele Todesfälle und Personalengpässe / Vorschlag zu präventiven Tests wird abgeschmettert / Impfungen?

April

Die Betroffenheit mit Covid-19 Erkrankungen sowohl bei Bewohnenden als auch bei Mitarbeitenden in den Pflegeinstitutionen im Thurgau ist erfreulich niedrig.

Herausforderungen: «Testen»

Ab 15.: regelmässig ein Corona Austausch der Institutionsleitungen über Zoom

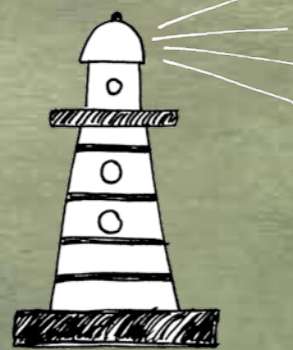
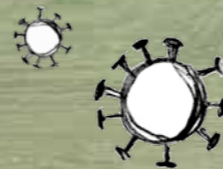
Mai

Ab 1. sind Besuche wieder eingeschränkt möglich, z.B. in Besucherboxen

30.: Juristische Aufhebung Besuchsverbot

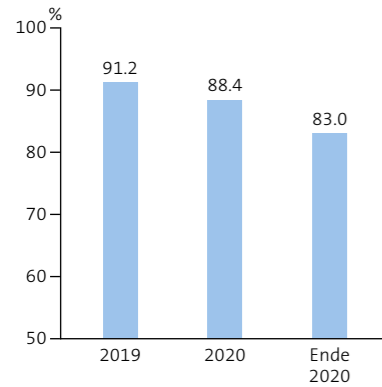
Herausforderungen: Umgang: Freiheit vs. Sicherheit

Bewohner- und Angehörigenbefragung / Erste Version Schutzkonzept



Covid-19 – Statistiken 2020

Auslastungsentwicklung Pflegeinstitutionen Thurgau



**4.7
Millionen CHF**

sind für die Pflegeinstitutionen hochgerechnet an Mehrkosten durch Covid-19 entstanden.

150

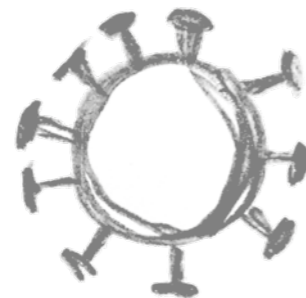
Tote durch und mit Covid-19 in Thurgauer Pflegeinstitutionen (Q4 2020)

Über 80

Zoom-Sitzungen in Zusammenhang oder wegen Covid-19 durch den Verband Curaviva Thurgau

Zitate Institutionsleitungen

«Das Jahr 2020 hat uns alle an unsere Grenzen gebracht. Nebst den Schwierigkeiten und Herausforderungen konnten aber glücklicherweise **viele kreative Ideen** umgesetzt werden. Die Zusammenarbeit im Haus wurde äusserst positiv erlebt und hat viele Kräfte freigesetzt.»



«Gut kann man sich **im Verband austauschen.**»

«Grosse Herausforderungen für Personal und Führung. Das **Gemeinschaftsgefühl** bei der Bewohnerschaft wurde durch den positiven Umgang mit der Krise gestärkt.»



«2020 war ein sehr anstrengendes Jahr: Wir hätten uns statt der schwammigen Empfehlung **klare Richtlinien gewünscht**. Die Langzeitpflege blieb sich grössten Teils selbst überlassen.»



«Ein Jahr, das noch nie so hart und harzig gewesen ist; wir haben weder Krieg, noch Terror mitbekommen, **und plötzlich sind wir mitten im Viren-Kampf**. Wie lange halten das die Mitarbeitenden durch?»



«Krisen meistern und in den Teams Lösungen suchen. Arbeitsbelastungen durch die Zusatzaufgaben Covid sicher grenzwertig. Trotz vielen Widrigkeiten gibt es **Chancen Routiniertes zu überdenken**. Die ERFAs und Zoom-Meetings waren sehr hilfreich und es konnten rasch Lösungen gefunden werden. Danke!»

CURAVIVA Thurgau – Jahresrechnung 2020 mit Budget- und Vorjahresvergleich (CHF)

Bezeichnung	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
STAND: 18.03.2021						
Mitgliederbeiträge		114 000.00		114 043.20		115 000.00
Verwaltungspauschale Ausbildungsverpflichtung						10 000.00
Erträge Weiterbildungsveranstaltungen		10 000.00		9 480.00		5 000.00
Dienstleistungsertrag		2 000.00		480.00		3 000.00
Kantonsbeitrag		130 000.00		130 000.00		130 000.00
Einnahmen Verbandsprojekte						20 000.00
Sonstige Erträge (inkl. Zinsertrag)						0
Besoldung	136 050.00		142 034.80		145 000.00	
Tag- und Sitzungsgelder	1 000.00				500.00	
Entschädigung Vorstand	12 000.00		3 760.00		4 000.00	
Sozialversicherungsbeiträge AG	27 000.00		24 938.38		27 000.00	
Beiträge an CH-Verband	47 500.00		47 267.20		48 500.00	
Raumaufwand Geschäftsstelle	7 500.00		7 103.60		7 500.00	
Anschaffungen, URE	1 000.00		648.00		1 000.00	
Sach- und Betriebshaftpflichtversicherung	500.00		382.40		400.00	
Autokosten, Bahnbillete und sonstige Spesen	5 000.00		3 712.83		5 000.00	
Telefonkosten / Internet	2 500.00		1 192.10		1 500.00	
Lizenzen	3 000.00		5 555.18		4 500.00	
Beratungshonorare	1 000.00		3 674.73		1 000.00	
Drucksachen, Büromaterial und Inserate	3 000.00		511.35		2 000.00	
Fachliteratur, Abos			351.71		500.00	
PR- und Werbeaufwand	5 000.00		645.04		3 000.00	
Sonstige Mitgliederbeiträge			1 200.00		1 200.00	
Ausgaben für Versammlungen und Tagungen	3 000.00		1 260.00		3 000.00	
Geschenke	1 000.00		283.00		500.00	
Ausgaben für Weiterbildungsveranstaltungen	5 000.00		5 787.50		4 000.00	
Ausgaben Verbandsprojekte					20 000.00	
Sonstige Ausgaben	1 000.00		699.95		1 000.00	
Bankspesen	1 500.00		14.00		25.00	
Total	263 550.00	256 000.00	251 021.77	254 003.20	281 125.00	283 000.00
Ergebnis (minus = Aufwandüberschuss)	-7 550.00		2 981.43		1 875.00	
Kontrolltotal	263 550.00	263 550.00	254 325.78	254 325.78	283 000.00	283 000.00

CURAVIVA Thurgau / Bestandesrechnung per 31.12.2020 mit Vorjahresvergleich (CHF)

Bezeichnung	Bestand per 31.12.2019	Bestand per 31.12.2020
AKTIVEN		
Kasse	102 901.14	101 925.36
Thurgauer Kantonalbank	50.00	50.00
Transitorische Aktiven	96 990.81	100 553.58
Debitoren	2 573.33	30.58
PASSIVEN		
Laufende Verpflichtungen / Kreditoren	3 287.00	1 291.20
Kontokorrent BVG	102 901.14	101 925.36
Transitorische Passiven	0.00	3 993.90
Kontroll-/Wartekonto	0.00	0.00
Eigenkapital	8 575.40	624.29
Jahresergebnis	65 773.77	94 325.74
	28 551.97	2 981.43

Romanshorn, 18. März 2021

Marlene Schadegg, Präsidentin und Claudia Fichtner, Rechnungsführerin

Vorstehende Rechnung wurde heute von uns geprüft und für richtig befunden. Wir beantragen der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen und dem Vorstand und dem Rechnungsführer Entlastung zu erteilen.

Die Revisorin Beatrice Sollberger Bischof und der Revisor Daniel Kübler

Präsidium / Mitglieder



**Präsidentin
Marlene Schadegg**
Tel. 071 447 24 24
marlene.schadegg@
curaviva-tg.ch



**Vizepräsident
Volker Vatter**
Tel. 071 447 28 80
volker.vatter@
seevida.ch



Stefan Koene
Tel. 071 971 17 92
hl@altersheim-
eschlikon.ch



Anna Jäger
Tel. 071 350 60 00
a.jaeger@azk.ch



Carlo Hirschhorn
carlo@uomocalvo.ch



Susanne Schwizer
Tel. 071 466 06 06
susanne.schwizer@
romanshorn.ch

Geschäftsstelle



**Geschäftsführerin
Claudia Fichtner**
Tel. 071 622 05 27
geschaeftsstelle@
curaviva-tg.ch



**Pflegeexpertin
Cornelia Rütter**
Tel. 071 622 05 27
pex@curaviva-tg.ch

CURAVIVA Thurgau

Geschäftsstelle
Salmsacherstrasse 1 / Kulturhaus
8590 Romanshorn

Telefon 071 622 05 27
geschaeftsstelle@curaviva-tg.ch
www.curaviva-tg.ch